

Blutung

F 1 Blutung infolge Krankheit od. Verletzung, OB, NB, OP vereinz.: *wennst a Bluating in Darman kriegst, dös is nixn Rars „gefährlich“ Cham.*

2 Menstruation, Unterleibsblutung, OB, NB, OP vereinz.: *dös Wei hod starke Blutunga Aubing M.*

DWB II,196.–S-20B10.

Komp.: [**Darm**]b. Darmblutung, OB, NB vereinz.: *wannst ön Bauch gschocha wiast, nocha gibts a Doambluatung Hengersbg DEG.*

²DWB VI,315.–S-20B10^b.

[**Ver**]b. anhaltender, tödlicher Blutverlust, OB, NB, OP vereinz.: *ea is an da Vabluatung zgrundganga Ingolstadt; Dem gedachten Ziernbauer [PN] wird hiemit die Erlaubnis erteilt, daß er ... Verblutungen hemmen ... dürfe Gerlshn FS 1803 HARTINGER Ordnungen III, 323 f.*

DWB XII,1,148.–S-20B10^a.

[**Lungen**]b., [**Lungel**]- Lungenblutung, OB, NB, OP vereinz.: *dö hat 's Blutbröcha und Lungbluatunga, mit dera wiads boid goa Hengersbg DEG.*

[**Magen**]b. Magenblutung, OB, NB vereinz.: *Mongbluatung Haidmühle WOS.*

[**Bär-mutter**]b. Gebärmutterblutung, OB, NB, OP vereinz.: *Bärnuadablouung Kötzing.*

S-20B10^b.

A.S.H.

Plutz, -en, -i

M. 1 Körperteil.– **1a**: *°dea hot a so an Pluzn auf „großen Kopf“ Halving RO.– 1b*: *°Pluatz „aufgeschwemmt Scherbauch“ Hohenpeißeng SOG.*

2 bauchiger, enghalsiger Krug: *°Blutzn Erlstätt TS; Bludsi „bauchige Henkelflasche“ L. GRASMANN, Die Hafner auf dem Kröning u. an der Bina, Straubing 2010, 381.*

Etym.: Wohl onomat.; WBÖ III,505.

WBÖ III,505; Schwäb.Wb. VI,1670; Schw.Id. V,297.–DWB VII,1950.

Abl.: *Plutzer(er), plutzicht.*

Komp.: [**Tabak**]p.: *°Tabakbluzn „Tabakbeutel aus einer gegerbten schweinernen Harnblase“ Taching LF.*

A.S.H.

Plutzer(er), Plutzger, Pflutzerer

M. 1 Kürbis, Melone.– **1a** Kürbis, *°OB* vereinz.: *°Blutza Wasserburg; bludza „Kürbis“ Unterer Bay.Wald KOLLMER II,318; „dem Kürbisse ... Plutzer“ PEETZ Kiemsee Kl. 236.– †Auch: Der Plutzer „ausgehöhlter Kürbis, der als Flasche dient“ SCHMELLER I,466.– 1b †Melone (Belteilw. auch zu Bed.1a möglich): Der Plutzer „die Melone“ ebd.; Melo plutzer melon 1445 Cgm 661, fol.216^v.*

2 (großer, auffälliger) Kopf, *°OB, °NB, °OP, °OF, °MF* vereinz.: *°mei, der hot an Blutzga auf Hohenpeißeng SOG; „Das ist der Kopf! ... Dees is der Plutzer!“ SCHEMM Dees u.Sell 28.*

3 Gefäß.– **3a** auch †F, Krug od. Flasche von bauchiger, enghalsiger Form, *°OB, °NB* vereinz.: *an Össö in an Blutza aigoißn Mittich GRI; Bludser „bauchige Henkelflasche“ L. GRASMANN, Die Hafner auf dem Kröning u. an der Bina, Straubing 2010, 381; „Vor der abfahrt eines salzzuges von Passau nach Regensburg, bracht der seilträger ... einen plutzer wein (plutzə', plutzə'l, ein henkelgefäß mit weitem bauch, engem hals und kleinem boden)“ PANZER Sagen II,231; „Der Wircher Franz Hayder zu Wippenbach hatte ... eine Pflutzerer [= bauchige Henkelflasche, Bludser] ... gefertigt“ Kröning VIB 1760 L. GRASMANN ebd. 54.–Sachl. vgl. ebd. 244–246.– **3b**: *°Blutza „Glasballon von 10–100 Liter Inhalt“ Arnschwang CHA.**

4 Tabakbeutel aus einer Schweinsblase: *°Blutzer Thanning WOR.*

5 großer Sack, *°NB* vereinz.: *°a Pluzara „für Mehl, Kartoffeln“ Passau.*

6: *°Pluzerer* Geräusch, das beim Ausgießen einer Flüssigkeit aus einem enghalsigen Gefäß entsteht Deggendorf.

SCHMELLER I,466.–WBÖ III,506–508; Schwäb.Wb. I,1238; Schw.Id. V,297, 299; Suddt.Wb. II,481 f.–DWB II,198, VII,1950; Frühhd.Wb. IV,699.–BRAUN Gr.Wb. 55, 468; KOLLMER II,318.–S-86D30, 91E47, 96G24, W-33/57, 59.

Komp.: [**Bier**]p.: *°da Bejablutza „Bierkrug“ Traidendf BUL.*

[**Tabak**]p. **1**: *°Dāwāggbluzza „Schnupftabakdose aus Steingut“ Dachau.– 2* wie →P4, *°OB, °NB* vereinz.: *°Tabakblutza „getrocknete Schweinsblase, in der der Schnupftabak vor dem Austrocknen geschützt wird“ Autenzell SOB; Der hat heut seinen Tabakblutzer vergessen FRIETINGER Lüftlmaler 74.*

W-33/58.